

12.10.2023

Neudruck

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2565 vom 14. September 2023  
der Abgeordneten Markus Wagner und Enxhi Seli-Zacharias AfD  
Drucksache 18/5944

### **Attacken auf Juden und jüdische Einrichtungen in NRW im ersten Halbjahr 2023**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Die Antwort der Landesregierung vom 2. Februar 2023, Drucksache 18/2816, auf unsere Kleine Anfrage vom 4. Januar 2023, Drucksache 18/2365, hat ergeben, dass im Jahr 2022 in Nordrhein-Westfalen insgesamt sechs antisemitische Straftaten gegen jüdische Personen oder Personengruppen verübt wurden. Im gleichen Zeitraum wurden insgesamt 251 antisemitische Straftaten mit dem Unterangriffsziel „religiöser Repräsentant“ erfasst.<sup>1</sup>

Ziel dieser Anfrage ist es, ein genaueres Lagebild über die Gefährdung von Juden und jüdischen Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen zu erhalten.

**Der Minister des Innern** hat die Kleine Anfrage 2565 mit Schreiben vom 12. Oktober 2023 namens der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Die statistische Erfassung „Politisch motivierter Kriminalität“ (PMK) erfolgt bundesweit einheitlich auf der Grundlage des im Jahr 2001 von der Ständigen Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder beschlossenen Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminalität“.

Der PMK werden demnach Straftaten zugeordnet, wenn in Würdigung der Umstände der Tat und/oder der Einstellung des Täters Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie

- den demokratischen Willensbildungsprozess beeinflussen sollen, der Erreichung oder Verhinderung politischer Ziele dienen oder sich gegen die Realisierung politischer Entscheidungen richten;
- sich gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung bzw. eines ihrer Wesensmerkmale, den Bestand und die Sicherheit des Bundes oder eines Landes richten oder eine

---

<sup>1</sup> Antwort der Landesregierung vom 02.02.2023, Drs. 18/2816.

- ungesetzliche Beeinträchtigung der Amtsführung von Mitgliedern der Verfassungsorgane des Bundes oder eines Landes zum Ziel haben;
- durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden;
  - gegen eine Person wegen der ihr zugeschriebenen oder tatsächlichen politischen Haltung, Einstellung und/oder ihres Engagements gerichtet sind bzw. aufgrund von Vorurteilen des Täters bezogen auf Nationalität, ethnische Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, Weltanschauung, sozialen Status, physische und/oder psychische Behinderung oder Beeinträchtigung, Geschlecht/geschlechtliche Identität, sexuelle Orientierung oder äußeres Erscheinungsbild begangen werden. Diese Straftaten können sich unmittelbar gegen eine Person oder Personengruppe, eine Institution oder ein Objekt/eine Sache richten, welche(s) seitens des Täters einer der o. g. gesellschaftlichen Gruppen zugerechnet wird (tatsächliche oder zugeschriebene Zugehörigkeit) oder sich im Zusammenhang mit den vorgenannten Vorurteilen des Täters gegen ein beliebiges Ziel richten.

Darüber hinaus werden Tatbestände gemäß §§ 80a-83, 84-86a, 87-91, 94-100a, 102, 104, 105-108e, 109-109h, 129a, 129b, 130, 192a, 234a oder 241a Strafgesetzbuch (StGB) sowie Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch erfasst, weil sie Staatsschutzdelikte sind, selbst wenn im Einzelfall eine politische Motivation nicht festgestellt werden kann.

Politisch motivierte Straftaten werden hinsichtlich des Begründungszusammenhangs (Motiv) einem oder mehreren Themenfeldern zugeordnet.

Datenquelle zur Beantwortung der Fragen ist der Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen der Politisch motivierten Kriminalität (KPMD-PMK).

Der Fallzahlenabgleich mit dem Bundeskriminalamt für das erste Halbjahr 2023 ist noch nicht abgeschlossen und die in diesem Bericht angegebenen Fallzahlen mit Stand 19. September 2023 sind als vorläufige Zahlen zu betrachten.

**1. *Wie viele Angriffe auf jüdische Einrichtungen gab es in NRW im ersten Halbjahr 2023? (Bitte nach Monat, Ort und Straftatbestand aufschlüsseln.)***

Für das erste Halbjahr 2023 wurden bislang insgesamt zwei antisemitische Straftaten gegen jüdische Einrichtungen statistisch erfasst.

Weitergehende Daten bitte ich der Anlage 1 (Angriffe auf jüdische Einrichtungen) zu entnehmen.

**2. *Wie viele Angriffe auf Juden gab es in NRW im ersten Halbjahr 2023? (Bitte nach Monat, Ort und Straftatbestand aufschlüsseln.)***

Im ersten Halbjahr 2023 wurden bisher 95 antisemitische Straftaten mit dem Unterangriffsziel „religiöser Repräsentant“ erfasst. Eine Differenzierung zwischen Personen und Personengruppen auf Basis des KPMD-PMK wäre nur nach einer händischen Auswertung aller Einzelmeldungen möglich, die in der für die Bearbeitung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht zu leisten ist. Ob diese Personen oder Personengruppen tatsächlich dem jüdischen Glauben angehören, ist nicht auswertbar.

Die unter Frage 1 genannten antisemitischen Straftaten wurden ebenso als Straftaten gegen „Religiöse Repräsentanten“ erfasst.

Weitergehende Daten bitte ich der Anlage 2 (Angriffe auf jüdische Personen/Personengruppen) zu entnehmen.

**3. Welche Motive lagen den Straftaten zu Grunde (religiös, politisch etc.)? (Bitte die Straftatbestände den Motiven zuordnen.)**

Straftaten der politisch motivierten Kriminalität werden Phänomenbereichen zugeordnet, wenn in Würdigung der Tat und/oder der Einstellung des Täters Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie nach verständiger Betrachtung einer entsprechenden Orientierung zuzurechnen sind. Anhand der Zuordnung des Phänomenbereichs lassen sich somit im Wesentlichen die ideologischen Hintergründe und Ursachen einer Straftat abbilden.

Ich bitte, die Zuordnung der Phänomenbereiche den Anlagen 1 (Angriffe auf jüdische Einrichtungen) und 2 (Angriffe auf jüdische Personen/Personengruppen) zu entnehmen.

**4. In wie vielen Fällen besaßen die Tatverdächtigen nicht die deutsche Staatsbürgerschaft? (Bitte nach Monat und Staatsbürgerschaft aufschlüsseln.)**

In drei Fällen wurden Personen mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit als Tatverdächtige erfasst. Die beigefügte Anlage 3 bildet die Aufschlüsselung nach Monat und Staatsbürgerschaft ab.

**5. In wie vielen Fällen besaßen die Tatverdächtigen zusätzlich zur deutschen eine weitere Staatsbürgerschaft? (Bitte nach Monat und Staatsbürgerschaft aufschlüsseln.)**

Fünf Tatverdächtige der erfassten Taten besaßen bei Tatfeststellung neben der deutschen eine weitere Staatsbürgerschaft. Die beigefügte Anlage 4 bildet die Aufschlüsselung nach Monat und Staatsbürgerschaft ab.



<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Zähldelikt</b>	<b>Phänomenbereich</b>	<b>Tatort</b>	<b>Tatmonat</b>
1	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Minden	März
2	§ 130 StGB	PMK -Ausländische Ideologie-	Köln	Mai



Lfd. Nr.	Zähldelikt	Phänomenbereich	Tatort	Tatmonat
1	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Steinheim	Januar
2	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Gütersloh	Januar
3	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Hünxe	Januar
4	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Köln	Januar
5	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Marl	Januar
6	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bochum	Januar
7	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Krefeld	Januar
8	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	Januar
9	§ 303 StGB	PMK -Rechts-	Mülheim	Januar
10	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	Januar
11	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	Januar
12	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Aachen	Januar
13	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Bad Driburg	Januar
14	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Marl	Januar
15	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Erfstadt	Januar
16	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Bochum	Januar
17	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Essen	Januar
18	§ 241 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Duisburg	Januar
19	§ 242 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Wesel	Januar
20	§ 303 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Paderborn	Januar
21	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Hamm	Februar
22	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Wetter	Februar
23	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Paderborn	Februar
24	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Kamp-Lintfort	Februar
25	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Rösrath	Februar
26	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Coesfeld	Februar
27	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Havixbeck	Februar
28	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	Februar
29	§ 185 StGB	PMK -Rechts-	Essen	Februar
30	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Radevormwald	Februar
31	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Erfstadt	Februar
32	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Erfstadt	Februar
33	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Brühl	Februar
34	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Köln	Februar
35	§ 303 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Bad Laasphe	Februar
36	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Minden	März
37	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	März
38	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Neuenkirchen	März
39	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Dorsten	März
40	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Wuppertal	März
41	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Gütersloh	März
42	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bonn	März
43	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Dortmund	März
44	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Gelsenkirchen	März

45	§ 185 StGB	PMK -Rechts-	Bochum	März
46	§ 185 StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	März
47	§ 304 StGB	PMK -Rechts-	Gelsenkirchen	März
48	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Verl	März
49	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Dortmund	März
50	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Voerde	März
51	§ 86a StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Dortmund	März
52	§ 185 StGB	PMK -Ausländische Ideologie-	Bad Salzuflen	April
53	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Minden	April
54	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Herford	April
55	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bochum	April
56	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Königswinter	April
57	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Dortmund	April
58	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	April
59	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	April
60	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	April
61	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Köln	April
62	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Recklinghausen	April
63	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	April
64	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	April
65	§ 192a StGB	PMK -Rechts-	Witten	April
66	§ 241 StGB	PMK -Rechts-	Marl	April
67	§ 241 StGB	PMK -Rechts-	Bonn	April
68	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Rheine	April
69	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Nümbrecht	April
70	§ 303 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Minden	April
71	§ 130 StGB	PMK -Ausländische Ideologie-	Gelsenkirchen	Mai
72	§ 130 StGB	PMK -Ausländische Ideologie-	Köln	Mai
73	§ 140 StGB	PMK -Ausländische Ideologie-	Hilchenbach	Mai
74	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Troisdorf	Mai
75	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	Mai
76	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bochum	Mai
77	§ 224 StGB	PMK -Rechts-	Coesfeld	Mai
78	§ 241 StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	Mai
79	§ 303 StGB	PMK -Rechts-	Essen	Mai
80	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	Mai
81	§ 130 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Köln	Mai
82	§ 130 StGB	PMK -Ausländische Ideologie-	Aachen	Juni
83	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Höxter	Juni
84	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Duisburg	Juni
85	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Gelsenkirchen	Juni
86	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Hemer	Juni
87	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Münster	Juni
88	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Wuppertal	Juni
89	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	Juni

90	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Bielefeld	Juni
91	§ 130 StGB	PMK -Rechts-	Duisburg	Juni
92	§ 241 StGB	PMK -Rechts-	Krefeld	Juni
93	§ 303 StGB	PMK -Rechts-	Düsseldorf	Juni
94	§ 86a StGB	PMK -Rechts-	Paderborn	Juni
95	§ 185 StGB	PMK -Sonstige Zuordnung-	Essen	Juni



<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Tatmonat</b>
1	türkisch	April
2	syrisch	Mai
3	kamerunisch	Mai



<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Tatmonat</b>
1	russisch	Januar
2	russisch	Februar
3	russisch	Februar
4	russisch	Mai
5	ukrainisch	Juni